

## Du bist der Lenz

Sieglinde's aria from the opera *Die Walküre* (soprano)

Text by *Richard Wagner* (1813–1883)

Set by *Richard Wagner* (1813–1883)

<b>Du</b>	<b>bist</b>	<b>der</b>	<b>Lenz,</b>	<b>nach</b>	<b>dem</b>	<b>ich</b>	<b>verlangte</b>
[du:	bɪst	deːɐ̯	lɛnts	naːx	dɛ:m	ʔɪç	fɛɐ̯.'lan̩.tə]
You	are	the	spring,	for	which	I	longed

<b>in</b>	<b>frostigen</b>	<b>Winters</b>	<b>Frist.</b>
[ʔɪn	'frɔs.tɪ.gən	'vɪn.təs	frɪst]
in-the	frosty	winter's	interval.

Dich grüßte mein Herz mit heiligem Grau'n,  
als dein Blick zuerst mir erblühte.  
Fremdes nur sah ich von je,  
freudlos war mir das Nahe.  
Als hätt' ich nie es gekannt,  
war, was immer mir kam.  
Doch dich kannst' ich deutlich und klar:  
als mein Auge dich sah,  
warst du mein Eigen;  
was im Busen ich barg, was ich bin,  
hell wie der Tag taucht' es mir auf,  
wie tönender Schall schlug's an mein Ohr,  
als in frostig öder Fremde  
zuerst ich den Freund ersah.

---

The entire text to this title with the complete  
IPA transcription and translation is available for download.

*Thank you!*

